



Einladung

Innsbrucker Theologische Sommertage 2021

Digitalisierung – Religion – Gesellschaft

Die Digitalisierung war schon vor dem Ausbruch von Covid-19 ein wichtiges Thema. In Zeiten von Ausgangssperren und Versammlungsverboten ist der digitale Raum aber auch für all jene zu einer neuen Realität geworden, die vorher nur wenig Berührungspunkte damit hatten. Die Innsbrucker Theologischen Sommertage 2021 nehmen die Entwicklungen der letzten Monate zum Anlass, über Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung im Kontext von Gesellschaft und Religion nachzudenken. Wie kann religiöses Leben unter digitalen Voraussetzungen gestaltet werden? Wie haben sich Medienwechsel bisher in der Geschichte des Christentums ausgewirkt? Wie gehen Leiblichkeit und virtueller Raum zusammen?

Montag, 6., und Dienstag, 7. September 2021

Madonnensaal der Kath.-Theol. Fakultät,
Karl-Rahner-Platz 3, Innsbruck

Eintritt frei.

Programm

Montag, 6. September 2021

- 14:00 – 14:50 Anna Kraml
„Gottes Wort in Menschenwort“ (Lumen Gentium)
Chancen digitaler Medien für die theologische Praxis
- 15:00 – 15:50 Benedikt Collinet
Digitale Bibelforschung.
Neue Wege zu Bibelzitataten, Inschriften und Ausgrabungen
- 16:00 – 16:50 Mira Stare / Martin Hasitschka SJ
„Der Glaube kommt aus gehörter Botschaft!“ (Röm 10,17)
Die Verkündigung des Evangeliums unter digitalen Voraussetzungen
- 17:00 – 17:50 Andreas Vonach
„Menschensohn, schau mit deinen Augen!“ (Ez 40,4b)
Die Nähe Gottes real erfahren und medial vermitteln
- 19:00 – 20:30 Grußworte von Bischof Hermann Glettler
Johannes Hoff
Die Wiederentdeckung des Heiligen.
Theologie nach der digitalen Revolution

Dienstag, 7. September 2021

- 9:00 – 9:50 Claudia Paganini
Helfen und Heilen.
Neue Medien in Seelsorge und Psychotherapie
- 10:00 – 10:50 Johannes Brunner
Jugendliche auf Social Media. (Un-)abgeholte Sehnsucht?
- 11:00 – 11:50 Daniel Wehinger
Der Verlust der Leiblichkeit.
Wie Digitalisierung unsere Kommunikation verändert
- 14:00 – 14:50 Enrico Grube
Sind wir nur „Inforgs“?
Philosophische Reflexionen zum digitalen Menschenbild
- 15:00 – 15:50 Claudia Gerstl
Wir sind, was wir erschaffen.
Wenn Filme einen Blick in die Zukunft wagen
- 16:00 – 16:50 Wilhelm Guggenberger
Die Maschine als besserer Mensch.
Zur Faszination technischer Perfektion
- 17:00 – 17:50 Wilhelm Rees
Präsent oder digital?
Lässt Kirchenrecht eine Digitalisierung der pastoralen Praxis zu?

Wir bemühen uns, unsere Veranstaltungen bestmöglich barrierefrei zu gestalten. Bitte informieren Sie uns im Vorfeld, wenn Sie Unterstützung benötigen: federica.malfatti@uibk.ac.at
Die Vorträge werden ab 12. September im Rahmen der Sendereihe „Sonntagsakademie“ von Radio Grüne Welle ausgestrahlt: www.rgw.it.